

	<p>Objekt: Umayyaden: Zeit von Sulaymān bis Marwān II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18284150</p>
--	--

## Beschreibung

Fragment einer zerteilten Münze, die auf der Rückseite Einhiebe aufweist. Die Münze war ehemals gefaltet und ist verbogen. Die Jahreszahl und die Münzstätte sind abgeschnitten. Der Stil des Stempelschnitts legt die Münzstätte Damaskus nahe. Möglich wären etwa auch Ifrīqiya oder al-Andalus. Anzunehmen ist ein Prägejahr zwischen den Jahren 97 und 132 AH.

Vorderseite: Umlaufend Nennung von Nominal, Münzstätte und Prägejahr. Im Feld das Glaubensbekenntnis. Als Randzier 5x o auf drei Zackenkreisen.

Rückseite: Umlaufend Koranzitat 9:33. Feld mit Koranzitat 112:1-4. Als Randzier 5x o auf Perlkreis. Feld von Perlkreis eingefasst.

Einhieb: Einhieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Verbogen: Die Münze, Medaille oder Marke ist verbogen.

Zerteilt: Absichtsvolle Teilung (andere Teilung als halbiert oder geviertelt).

Die Digitalisierung wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.35 g; Durchmesser: 10x12 mm;  
Stempelstellung: 3 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	715-750 n. Chr.
	wer	
	wo	Ifrīqiya
Hergestellt	wann	715-750 n. Chr.
	wer	
	wo	Damaskus
Hergestellt	wann	715-750 n. Chr.
	wer	
	wo	Córdoba (Spanien)
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ralswiek
Besessen	wann	
	wer	Akademie der Wissenschaften der DDR (AdW)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Sulaiman ibn Abd al-Malik (674-717)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	ʿUmar ibn ʿAbd al-ʿAzīz (680-720)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Abū Ḥālid Yazīd (II.) ibn ʿAbd al-Malik (101-105 AH/720-724), Kalif (687-724)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	

	wer	Hischām ibn ʿAbd al-Malik (691-743)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Al-Walid II. (706-743)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Yazid III. (701-744)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ibrāhīm ibn al-Walīd (-750)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Marwan II. (688-750)
	wo	

## Schlagworte

- Dirhem
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- J. Herrmann, Ralswiek auf Rügen Teil IV, Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mecklenburg-Vorpommerns 45 (2006) Nr. 284 (dieses Stück). Vgl. für Damaskus: M. Klat, Post-Reform Dirhams (2002) Nr. 340.1-376.a (verschiedene Prägejahre)..